

Presseinformation

11. Mai 2016

e-Mobilität wird im Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd groß geschrieben

LR Bohuslav: „Niederösterreich wird eine Vorzeigeregion im Bereich Elektromobilität“

Heute, Mittwoch, fand in Niederösterreichs größtem Wirtschaftspark das Get-together der angesiedelten Unternehmen statt, das ganz im Zeichen der e-Mobilität stand. Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav informierte sich persönlich über die neusten Entwicklungen: „Hier ist in den letzten Jahren fast schon eine kleine Stadt mit attraktiver Infrastruktur entstanden. Dazu gehört auch, dass das Thema Elektromobilität erfolgreich im IZ NÖ-Süd implementiert wird.“ Zwei neue 22 kW-Ladestationen sind nun im Wirtschaftspark in Betrieb.

„Niederösterreich wird eine Vorzeigeregion im Bereich Elektromobilität. Diesem Ziel kommen wir täglich einen Schritt näher“, freut sich Landesrätin Bohuslav. „2015 wurden in Niederösterreich 487 e-Fahrzeuge neu zugelassen. Heuer waren es alleine bis Ende März 247 Neuzulassungen. Und auch der Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd macht sich fit für die e-Mobilität: Zwei - von der Wien Energie finanzierte - 22 kW-Ladestationen sind nun im Wirtschaftspark im Betrieb. Denn Voraussetzung für den Siegeszug der Elektromobilität in Niederösterreich ist eine flächendeckende Ladeinfrastruktur. Bereits heute ist es in Niederösterreich möglich, im Radius von 60 Kilometer mit 50 kW zu laden.“ Die Wirtschafts-Landesrätin appellierte bei dieser Gelegenheit an den Bund, die e-Mobilitäts-Förderung in Österreich fortzusetzen.

Der ecoplus Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd hat in den vergangenen Jahren eine dynamische Entwicklung hingelegt. Im ersten Quartal 2016 haben sich vier neue Betriebe angesiedelt. Aktuell arbeiten rund 11.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an diesem Wirtschaftspark-Standort in 360 Unternehmen. Das Get-together nutzten die neu angesiedelten Betriebe, um sich und ihr Leistungsportfolio zu präsentieren. „Es ist eine große Freude, dem Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd beim Wachsen zuzusehen. Dieser entwickelt sich in einem rasanten Tempo und wird immer mehr zur wirtschaftlichen Hauptschlagader der Region“, erklärte ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki bei der Vorstellung der neuangesiedelten Betriebe.

Das Zusammentreffen bereits angesiedelter und neu hinzugekommener

Presseinformation

Unternehmen im Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd dient bei diesen Get-togethers auch immer der Netzwerk-Möglichkeit. Und so präsentierten sich diesmal vier Unternehmen beginnend mit der Firma Neuschnee, die ein neuartiges System zur Beschneigung in Skigebieten anbietet. Darüber hinaus stellten sich das Versicherungsunternehmen „Wertgarantie“, die Bio-Marke Alnatura sowie die Firma Fresnex vor, die eine Technologie anwendet, die Sonnenenergie konzentriert und zur Dampferzeugung nützt. Insgesamt kamen mehr als 100 Gäste zum Get-together, um sich über die neuesten Entwicklungen am Wirtschaftspark-Standort IZ NÖ-Süd zu informieren.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02741/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.